

## [In Luzk kam es zu einer Auseinandersetzung zwischen Jugendlichen und einer Gruppe der TZK: Was die Wehrbehörde dazu sagt](#)

30.05.2026

Nach Angaben des TZK erlitt keines der Kinder körperliche Verletzungen Am 29. Mai kam es in Luzk in der Nähe der Wohnsiedlung „Dream Town“ zu einem Zwischenfall zwischen einer Gruppe des TZK der Region Wolhynien und Minderjährigen. Alles begann damit, dass ein Mann sich weigerte, seine Wehrdienstunterlagen vorzuzeigen, und sich in seinem Auto einschloss.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Nach Angaben des TZK erlitt keines der Kinder körperliche Verletzungen Am 29. Mai kam es in Luzk in der Nähe der Wohnsiedlung „Dream Town“ zu einem Zwischenfall zwischen einer Gruppe des TZK der Region Wolhynien und Minderjährigen. Alles begann damit, dass ein Mann sich weigerte, seine Wehrdienstunterlagen vorzuzeigen, und sich in seinem Auto einschloss.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung des Regionalen Zentralkommandos der Wolhynien und der Sonderpolizei.

Die Behörde erklärte, dass sich der Bürger während der Einberufungsmaßnahmen geweigert habe, seine Wehrpapiere vorzuzeigen, und sich in seinem eigenen Auto eingeschlossen habe.

Nach Angaben des TZK griff später eine Gruppe von Minderjährigen in die Situation ein, die die Arbeit der Alarmierungsgruppe behinderte und ein Dienstfahrzeug beschädigte.

Dort fügte man hinzu, dass nach vorliegenden Informationen kein Kind körperliche Verletzungen davongetragen habe.

Gleichzeitig berichten lokale Medien, dass gegen die Minderjährigen angeblich Pfeffersprays eingesetzt worden seien. Eine offizielle Bestätigung dieser Informationen seitens des TZK liegt nicht vor.

Zur Erinnerung: Dies ist nicht der erste derartige Vorfall in Luzk. Am 11. April hatten Jugendliche in der Stadt die Arbeit des TZK gestört, als Soldaten die Ausweispapiere eines Wehrpflichtigen kontrollierten – damals fahndete die Polizei nach den Angreifern, während der Mann selbst zum TZK gebracht wurde.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 239

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.